

Presseinformation

27. September 2012

Finanzierung von „Allegro Vivo“ bis 2015 gesichert

LH Pröll: „Unverzichtbarer Bestandteil des kulturellen Lebens“

Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurde in der dieswöchigen Sitzung der NÖ Landesregierung der Fördervertrag zwischen dem Land Niederösterreich und dem Verein Academia Allegro Vivo für die Durchführung des jährlichen Kammermusikfestivals und der Meister- und Kinderkurse sowie für den jährlichen Orchesterbetrieb der „Academie Allegro Vivo“ in den Jahren 2013 bis 2015 genehmigt.

„Allegro Vivo hat sich in den letzten Jahren zu einem unverzichtbaren Bestandteil und Impuls des kulturellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens im Waldviertel entwickelt“, sagt dazu Landeshauptmann Pröll.

Das internationale Kammermusikfestival Allegro Vivo im Waldviertel existiert bereits seit 1978 und steht seit Beginn unter der musikalischen Leitung des Konzertmeisters des NÖ Tonkünstler Orchesters, Bijan Khadem- Missagh.

Die Vereinstätigkeit beruht auf drei verschiedenen Säulen: der Sommerakademie mit Meister- und Kinderkursen in Horn und Mold, der Konzertreihe an ca. 30 verschiedenen Standorten im Waldviertel und der Orchesterbetrieb der Academia Allegro Vivo (Tonkünstler Kammerorchester).

Der erfolgreiche Weg des Vereins Academia Allegro Vivo Tonkünstler-Kammerorchester lässt sich auch in Zahlen messen: So erfreut sich die Sommerakademie über eine stetig wachsende Nachfrage. Jeden Sommer werden etwa 360 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ca. 30 verschiedenen Nationen von über 50 international renommierten Dozenten in unterschiedlichen Instrumenten unterrichtet. Weiters finden in diesen Monaten über 50 qualitativ hochwertige Konzerte im gesamten Waldviertel statt.